

Ressort: Politik

Kramp-Karrenbauer will Brückenteilzeit weiter verhandeln

Berlin, 21.04.2018, 22:00 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer kündigt an, dass die Union weitere Verhandlungen beim Thema Brückenteilzeit will. Der zuständige Arbeitsminister Hubertus Heil von der SPD habe für seinen Gesetzestext einen alten Referentenentwurf zur Grundlage genommen, der eigentlich schon als erledigt gegolten habe, es gebe da noch viele strittige Punkte, sagte Kramp-Karrenbauer der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung" (F.A.S.).

"Wir müssen einiges verhandeln. So einfach geht es nicht." Kern des Gesetzes ist das Recht auf Rückkehr aus Teilzeit in Vollzeit. Die Fraktionsvorsitzende Andrea Nahles hatte angekündigt, das Gesetz noch vor der Sommerpause durch den Bundestag zu bringen. Das Vorhaben stand schon im vergangenen Koalitionsvertrag, scheiterte damals aber kurz vor Ende der Wahlperiode. Zugleich wünschte Kram-Karrenbauer im Gespräch mit der F.A.S. Nahles bei der Wahl zur SPD-Vorsitzenden ein gutes Ergebnis. Eine SPD, die sich wieder erholt, sei gut für das Parteiensystem, sagte sie der F.A.S. Und im Übrigen auch ein Anreiz für die CDU, "um wieder durch eigene Stärke zu überzeugen".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-105065/kramp-karrenbauer-will-brueckenteilzeit-weiter-verhandeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com